

**Von:** [Denic Marco](#)  
**An:** [Schelchshorn, Sophie \(WWA-DEG\)](#)  
**Betreff:** AW: Umsetzungskonzept Erlau  
**Datum:** Mittwoch, 7. November 2018 09:52:03  
**Anlagen:** [image002.jpg](#)

---

Sehr geehrte Frau Schelchshorn,

vielen Dank für Ihre Nachricht und die Möglichkeit Ergänzungswünsche einzubringen. Ich habe folgende Punkte zu ergänzen:

1. Diese Ergänzung ist wahrscheinlich überflüssig, aber bei Maßnahmen, die ins Gewässerbett eingreifen, sollte vorab eine Absuche des Bereichs nach Flussperlmuscheln durchgeführt werden, damit nicht die letzten Individuen in der Erlau durch die eigentlich positiven Maßnahmen geschädigt werden. Dies erscheint vor allem im Bereich zwischen Freimadlsäge und Petzenberg notwendig, also zwischen FK 19,2 und 7,0.
2. Die beiden Maßnahmen zum Wehrrückbau bei FK 12 und 33,15 sollten von einer Entlandung der Staubereiche begleitet werden. Denn durch den Rückbau der Wehre und der damit verbundenen Erhöhung der Fließgeschwindigkeiten würde das dort abgelagerte Feinsediment nach unten verlagert und beeinträchtigt anschließend auch die aufgewerteten Bereiche bzw. letzten Habitate der Flussperlmuscheln. Besonders an der Stinglmühle hat sich im Oberwasser nach meinem Kenntnisstand eine größere Menge Sand abgelagert.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Beste Grüße,  
Marco Denic

Dr. Marco Denic  
Landschaftspflegeverband Passau e.V.  
Projektmanager ArKoNaVera-Rettung der Flussperlmuschel in Niederbayern  
Passauer Straße 33  
94081 Fürstenzell

Tel: +49 8502 915 9662  
Mobil: +49 171 6700 893  
Fax: +49 851 397 832



---

**Von:** [Sophie.Schelchshorn@wwa-deg.bayern.de](mailto:Sophie.Schelchshorn@wwa-deg.bayern.de) [mailto:[Sophie.Schelchshorn@wwa-deg.bayern.de](mailto:Sophie.Schelchshorn@wwa-deg.bayern.de)]  
**Gesendet:** Montag, 29. Oktober 2018 09:10  
**An:** Denic Marco  
**Betreff:** Umsetzungskonzept Erlau

Sehr geehrter Herr Denic,

wie ich Ihnen bereits in der E-Mail vom 04.09.2018 mitgeteilt habe, hat am 9. Oktober zum

Umsetzungskonzept Erlau ein Runder Tisch stattgefunden. Da es sich hierbei um ein (potentielles) Flussperlmuschel Gewässer handelt, ist es wichtig, dass die im Konzept verorteten Maßnahmen nicht den Entwicklungszielen für die Flussperlmuscheln widersprechen. Zudem besteht die Möglichkeit speziell für diese FFH-Art Schutzmaßnahmen im Umsetzungskonzept mitaufzunehmen.

Da Sie beim Runden Tisch nicht anwesend waren, möchte ich Sie darauf hinweisen, dass Sie dennoch bis zum **9. November** die Möglichkeit haben, zum Umsetzungskonzept Stellung zu nehmen bzw. uns Ergänzungswünsche (hinsichtlich möglicher Maßnahmen für den Flussperlmuschelschutz) mitzuteilen.

Die Unterlagen zu diesem Konzept können unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://wwa-deg.cloud.bayern.de/index.php/s/ysZ5gSrhlnsuiXe>

(Passwort: Erlau)

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Sophie Schelchshorn

Sophie Schelchshorn  
Wasserwirtschaftsamt Deggendorf  
Detterstraße 20  
94469 Deggendorf

Tel.: 0991/2504-824  
mailto: [Sophie.Schelchshorn@wwa-deg.bayern.de](mailto:Sophie.Schelchshorn@wwa-deg.bayern.de)  
[www.wwa-deggendorf.bayern.de](http://www.wwa-deggendorf.bayern.de)